

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 90 (1964)

Heft: 45

Rubrik: Blick in die Gazetten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Blick in die Gazetten

Schafschützen und Scheinreiche

Für dieses Rennen
an sich 80 Solo- und Seitenwagenfahrer anmeldet, u. a. auch Gäste aus dem benachbarten Ausland. Ausgefahrene werden insgesamt 11 Läuse in fünf verschiedenen Klassen bzw. Kategorien.

Kinder, kauft Kämme, es kommen lausige Zeiten im Töffrennsporth!

der Schweiz, resignierte, was bei ihm seitens volkominmt. Item, die Gelbschwarzen zogen bis zur 57. Minute auf 6:10 davon, wobei sich Osterwalder, Gemperle und P. Notter als Schafschützen auszeichneten. Nach dem letzten Gegentreffer der Platzherren feiern und Gemperle die das kaum

So weit ging es zu unserer Schulzeit noch nicht im Handball.

Darum muß hier die evangelisch-rätische Synode in ihrer Verantwortung für Kirche und Volk aus der ihr gebotenen Zurückhaltung in politischen und wirtschaftlichen Fragen heraustreten. Sie wendet sich an Sie mit der Bitte, hochverehrte Herren Bundesräte, Ihre volle Aufmerksamkeit auf dieses ganze Problem zu richten, damit der Glaube an die eidgenössische Solidarität...

Es wird doch niemand im Ernst behaupten, der Bundesrat habe in den letzten Monaten etwas verkehrt gemacht!

nannte Isabella wußte die Eltern zu beruhigen. Ein scheinreicher schweizerischer Zigarettenfabrikant habe sie zur Erbin eingesetzt — auch eine schöne Villa werde sie erhalten — unter der Voraussetzung, daß sie immer Hosen trage.

Bei der vom Scheinreichen versprochenen Villa dürfte es sich um ein Luftsloß handeln.

Das Hohelied der Preisgünstigkeit

Die Hohezeit der geschmackvollen Werbung.

Gelernte
Verkäuferin
sucht Stelle in
Bäckerei-Konditorei. Geregelter Freizeit erwünscht.
Tel. ...

Ist wohl auf geregelte Freizeit angewiesen, damit sie ihren Verpflichtungen als Privatdozentin an der Universität regelmäßig nachkommen kann.

Zu vermieten möbl.

Zimmer
an hellen Herrn.

Also an einen Junggesellen, denn es heißt ja im Schlager: «Mensch, sei belle, bleib Junggeselle!»

Lancque 10p, 11.2.57. 14. Novales (Fr) 7:25:58. 15. Gilbert Desmet I (Be) 7:25:37. Ferner: 21. Altig (Dl) 7:27:37.

Amateur-Nacktkriterium in Altenheim

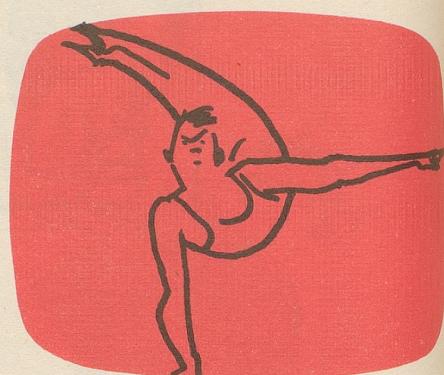
1. Gemperli Hanspeter, Wil, 80 km in 2:00:52 = 39,8 km/h, 13 P. 2. Bächli Hubert, Ehrendingen, 1 Rd. zur 26 P. 3. Bammann

Unter dem Patronat des Herzogs von Bedford und des Präsidenten der Vereinigung diplomierter Strandwärter von Sylt.

... in Bern auf Lieferwagen gesucht. Ausweis Kat. A. Gute Dauerstelle mit gesichertem Alter und Invalidität.

Scheint sich um ein ruppiges Pöstchen zu handeln!

Für Aug



und Ohr



mediator



Wenn Sie nach Bern fahren, dann...

dürfen Sie ein Kenner der Kunst Escoffiers sein, denn Sie können in gepflegter Umgebung vorzüglich essen. Wir alle lieben ja eine gediegene Atmosphäre — und doppelt sogar, wenn sie den Rahmen zu genussvollen Tafelfreuden bildet. Vereinbaren Sie deshalb mit Ihrer Familie, Ihren Freunden: Treffpunkt im neuen

Hotel Bären, Bern

Restaurant Bärenstube Schauplatzgasse 4 Telephon 031 / 22 33 67
Telephonische Reservation ist empfehlenswert.

H. Marbach